

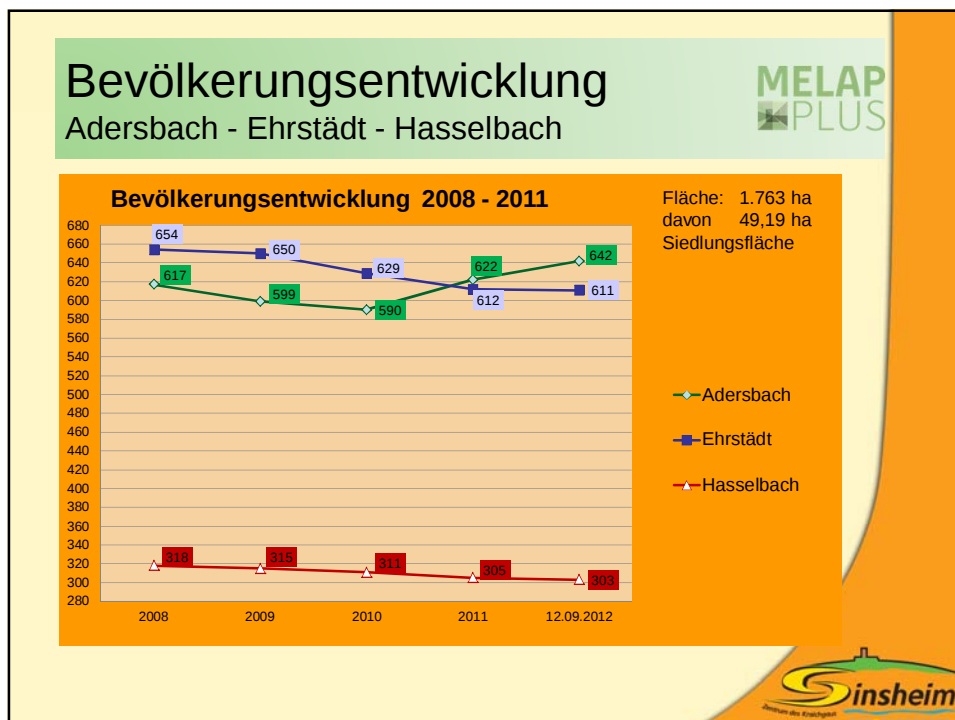


**Modellgemeinde  
Bergdörfer**  
Kooperation statt Konkurrenz

**MELAP  
PLUS**

Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Gemeinderatssitzung 25.09.12, MELAP Plus Statusbericht

## 2 Jahre MELAP Plus



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM  
UND URBANISIERUNG

**Beginn:** 29.09.10  
**Ende:** Dez. 2015

**Ziel MELAP Plus:**  
Innenentwicklung vor  
Außenentwicklung

**Projektidee Bergdörfer:**  
Kooperation statt Koexistenz  
oder Konkurrenz

**Unabdingbare  
Voraussetzung:**  
Bewusstseinswandel beim  
Flächenverbrauch für  
Siedlungsflächen (BaWü:  
2008: 8,2 ha/ 2011: 6,3 ha)



## Die Bergdörfer - Ziele



**Gemeinsam die Herausforderungen der  
Zukunft** (u.a. demograf. Wandel, Ressourcen-  
knappheit, Landflucht) **meistern**



**Dabei Weiterentwicklung der Individualität der  
Bergdörfer mit intensiver Bürgerbeteiligung**  
(städtebaulicher Rahmenplan für jedes Dorf)

**Reduzierung des Flächenverbrauchs im  
Außenbereich** (Aktivierung Flächen im Ortskern)



**Verstärkung der Identifikation mit  
der Gesamtstadt und Vernetzung  
untereinander**



## Gründe zu Handeln (warum?)



**Demografischer Wandel** (Bevölkerungsrückgang/ Überalterung)

**Ressourcenverknappung/** Mobilitätseinschränkungen/  
medizin. Versorgung

**Landflucht** (Wegbrechen von Steuern, höhere Infrastrukturkosten)

**Strukturwandel** (Landwirtschaft, Schwinden des sozialen  
Zusammenhalts)

Ungleichheit der  
Lebensbedingungen akzeptieren?



## Lösungsansätze gesucht!

Neue Gründe für ein Leben im Dorf oder  
wie können wir die Menschen im Dorf halten?



**Unterschiedliche Meinungen, wie** Bevölkerungszahl/-struktur  
stabil bleibt:

1. **Vorhaltung von mind. 2-3 städt. Bauplätze/ Jahr**
2. **Stärkung der Lebensbedingungen in den Bergdörfern**  
(z.B. Nahversorgung, Handy-/ Internetempfang, soziale  
Einrichtungen, Treffpunkte, gutes Vereinsleben )

**städtebaulicher Fokus auf Ortskern** (bezahlbare Grundstücke  
und Häuser, weniger Einschränkung durch Denkmalschutz,  
Wohnumfeld)

**Förderung einer guten Nachbarschaft/ Dorfgemeinschaft**  
offene und offensive Aufnahme neuer Bürger

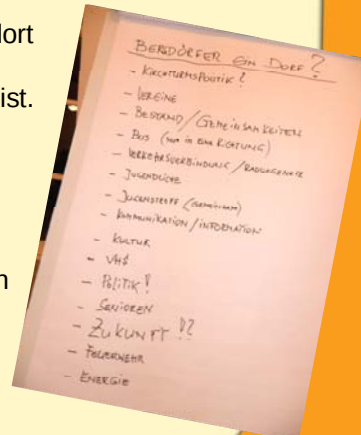


## Lösungsansatz Gemeinsam sind wir stark!



Der Erfahrungsaustausch mit anderen Modellgemeinden hat gezeigt, dass auch dort der Grundgedanke der gemeinsamen Problemlösung nur schwer transportierbar ist.

-> **Intensive Öffentlichkeitsarbeit** und Aufzeigen von gemeinsamen Lösungsmöglichkeiten aller 3 Bergdörfer bleibt auch **weiterhin erforderlich**.



## Stand heute



## Projekte – Was geschah bisher?

MELAP  
PLUS

| Bergdorf   | Anzahl<br>Projekte | Beratungen* | in<br>Planung | Antrag | Förder-<br>bescheid | in Bau | fertig<br>gestellt |
|------------|--------------------|-------------|---------------|--------|---------------------|--------|--------------------|
| Adersbach  | 15                 | 25          | 3             |        | 3                   | 3      | 1                  |
| Ehrstädt   | 15                 | 20          | 3             | 1      | 1                   | 1      |                    |
| Hasselbach | 11                 | 10          | 2             |        |                     |        |                    |
| Gesamt     | 41                 | 60          | 8             | 1      | 4                   | 4      | 1                  |

Stand: 18.09.12

\*konservativ geschätzt

### Zusätzlich:

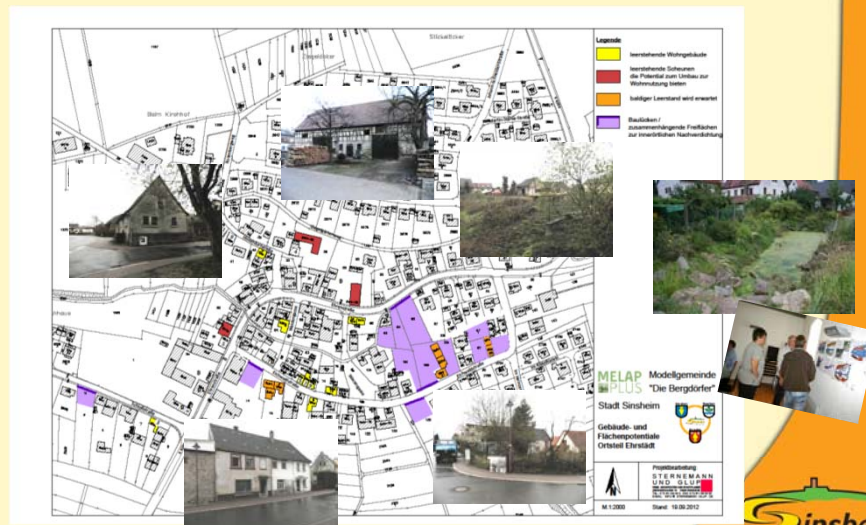
- Ortsbegehungen mit Denkmalpflege,
- Verhandlungen mit verkaufsbereiten Eigentümern,
- Abstimmungsgespräche mit Ministerium, Regierungspräsidium, Behörden und wissenschaftlicher Begleitung



Sinsheim  
Zentrum des Kreishofes

## Ehrstädt - Flächenpotentiale

MELAP  
PLUS



Sinsheim  
Zentrum des Kreishofes

## Ehrstädt — Ehrstädter Brache — Variante 3 von 10

MELAP PLUS



**Ziel:** Baureifmachung, neue Bauplätze im Ortskern

Sinsheim  
Zentrum des Kraichgautals

## Hasselbach - Flächenpotentiale

MELAP PLUS



Sinsheim  
Zentrum des Kraichgautals

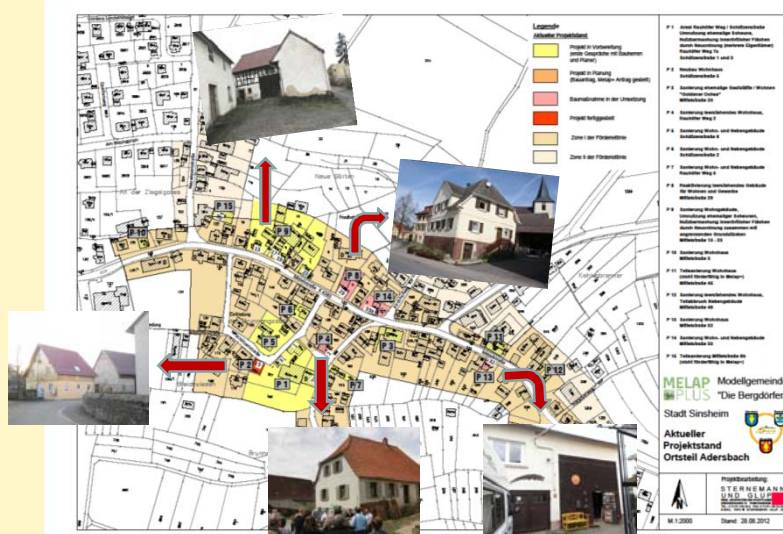
## Hasselbach – denkmalgeschützte Gebäude

MELAP PLUS



## Adersbach - Projekte/ Beratungen

MELAP PLUS



## Adersbach - Schützenstr./ Rauhöfer Weg verschiedene Varianten

MELAP  
PLUS



**Ausblick: Baureifmachung, neue Bauplätze im Ortskern**

Sinsheim  
Zentrum des Kreishauptortes

## Projekt Bergdörfer – Sensibilisierung Bevölkerung und Eigentümer/ Information und Zusammenarbeit

MELAP  
PLUS

Ortsrundgänge/ Infoschauen

Sinsheimer Webseite

Zahlreiche Presseartikel und -hinweise

Aktionskreistreffen mit interessierten Bürgern  
(6x AK Wohnen, 9x AK Leben,  
11x AK Jugend, 16x Lenkungsreis;  
Protokolle im Internet)

Öffentliche Ortschaftsratsitzungen,

Einzelgespräche/ Nachfragen

Workshop Nahversorgung



Sinsheim  
Zentrum des Kreishauptortes

## Projekt Bergdörfer – gemeinsame Nahversorgung



### Was geschah bisher?

Haushaltsbefragungen



Gespräche mit regionalen Anbietern



Werbung „Wir gehen nicht fort, wir kaufen vor Ort!!“



Workshop „Nahversorgung“



Konstruktive Unterstützung eines Betreibers für eine mobile Versorgung



## Projekt Bergdörfer – gemeinsame Nahversorgung



„Wir gehen nicht fort, wir kaufen vor Ort!!“



**Nahversorgungskonzept der Bergdörfer mit Handlungsvorschlägen als Bestandteil des Einzelhandelskonzepts der Gesamtstadt**

**Ausblick: moderierte Bürgerversammlung Anfang 2013**



## Projekt Bergdörfer – gemeinsame Grillhütte




**MELAP+**

**von Jugend für Jugend**





### GRILLHÜTTE

*Liegt auch Euch 'was an Eurer Zukunft?  
... dann helft mit!  
... engagiert Euch!  
... nehmt Kontakt mit uns auf!*



**Kontakt:**  
Bürgerbüro Steinsfurt  
Am Markt 100 • 91074 Steinsfurt  
Telefon: 09181 404-124  
Fax: 09181 404-125  
E-Mail: [info@steinsfurt.de](mailto:info@steinsfurt.de)  
Web: [www.steinsfurt.de](http://www.steinsfurt.de)

*Hier wird gefeiert ....*




- Stromversorgung über Photovoltaik für Licht, Kühlung, Musikinstrumenten, Laptop
- für 30 - 40 Personen
- Wasseranschluss ebenfalls über Solarpaneele



**Ausblick: Bildung einer Interessengemeinschaft „Grillhütte“**



## Projekt Bergdörfer – gemeinsamer Rundwanderweg



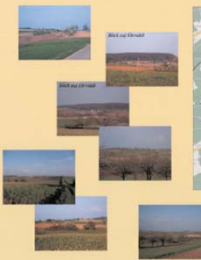

**MELAP+**

**von Jugend für Alle**



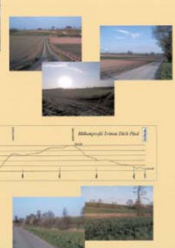
### TRIMM DICH PFAD

- Ausgangspunkt ist die Grillhütte
- Übungstationen für Jung und Alt
- vorhandenes Wegenetz nutzen und ausbauen



*... wir machen Euch fit !*







**Ausblick: Verbindung vorhandener Wege/ Anbindung an die Radwege Richtung Steinsfurt/ Reihen**



## Förderung bis jetzt



| Bisherige Projekte            | Ausgaben              | bew. Fördersumme    | tats. ausbezahlt   | 2012 beantragt     |
|-------------------------------|-----------------------|---------------------|--------------------|--------------------|
| Summe Privatprojekte          | 1.055.864,32 €        | 149.170,00 €        | 20.000,00 €        | 20.285,00 €        |
| Summe öffentliche Projekte    | 185.126,00 €          | 124.160,00 €        | 20.876,81 €        | 0,00 €             |
| <b>Summe</b>                  | <b>1.240.990,32 €</b> | <b>273.330,00 €</b> | <b>40.876,81 €</b> | <b>20.285,00 €</b> |
| Virtueller Fördertopf         |                       | 500.000,00 €        |                    |                    |
| noch zur Verf. stehende Summe |                       | <b>235.874,27 €</b> |                    |                    |

| Projekte in Vorbereitung   | ab 2013 voraussichtlich zu beantragende Fördersumme* |
|----------------------------|------------------------------------------------------|
| Summe Privatprojekte       | 585.000,00 €                                         |
| Summe öffentliche Projekte | 221.330,00 €                                         |
| <b>Summe</b>               | <b>806.330,00 €</b>                                  |

\*geschätzt

**Ohne Aufstockung des virtuellen Fördertopfes fehlen**

**voraussichtlich 570.000 €**



## Erhöhung des virtuellen Fördertopfes



**Voraussetzung auf Gewährung der 2. Fördertranche nur, wenn:**

- Nachweis des Bewusstseinswandels auch in der Gesamtstadt (Nachhaltigkeit des MELAP Plus Gedankens),
- Passend zur Projektidee weitere modellhafte Vorhaben entwickelt werden („Gemeinsam sind wir stark“),
- Innovative Dorfentwicklung („Neue Wege gehen“).



**Wenn Voraussetzungen nicht erfüllt sind, dann keine Chance auf weitere Fördermittel!**



## Erhöhung des virtuellen Fördertopfes



### Empfohlene Vorgehensweise des Ministeriums:

- mehr städtebauliche Wettbewerbe
- Dokumentation erfolgreicher Projekte
- Lösungsansätze für Abläufe, die städtebaulich nicht gelöst werden können

**Frist zur Abgabe der  
Zwischenevaluation: 16.11.2012**



## Stand der Evaluation



- **Identifikation** mit dem eigenen Dorf ist deutlich größer als die Identifikation mit der Modellgemeinde Bergdörfer.
- **Darstellung/ Leben der geforderten Gemeinsamkeit** im Rahmen von MELAP Plus kaum möglich.
- **Urgedanke MELAP Plus „Steigerung der Lebens- und Wohnqualität im Dorf“** (3 Bergdörfer) hat im Gegensatz zu anderen Förderprogrammen einen deutlich höheren Stellenwert.

Diese Hürden werden wir nur nehmen, wenn wir **eine Zukunftswerkstatt, beginnend mit einer gemeinsamen moderierten Bürgerversammlung**, durchführen.

**Wir laufen Gefahr, nicht in die neue Fördertranche zu kommen!**



Wir danken allen mitwirkenden Bürgern, Eigentümern, Ortschaftsräten und Ortsvorstehern für ihr großes Engagement in den letzten 2 Jahren!



**NUR Gemeinsam sind wir stark!**



Wir bleiben dran...

